

Bienen-Algorithmus und das TSP

Nicolas Schneider und Linus Langenkamp

Hochschule Bielefeld

Bionische Methoden der Optimierung 18.12.2023



Inhalt

- TSP
- 2 Grundlagen des Bienenalgorithmus
- 3 Bienenalgorithmus und das TSP
- 4 Implementation
- 6 Resultate

TSP

- Gegeben:

- Anzahl der Städte n
- Koordinaten der Städte oder die Distanzen zwischen den Städten.

- Ziel:

 Finde die kürzeste Rundreise, die alle Städte besucht und zum Startpunkt zurückkehrt.

- Herausforderungen:

- Anzahl der Lösungen wächst exponentiell [(n-1)! mögliche Touren]
- NP-schweres Problem
- Kein polynomieller Algorithmus bekannt
- Heuristiken können schnell gute Lösungen liefern, aber garantieren keine Optimalität
- Exakte Algorithmen sind ineffizient für große Problemgrößen

Grundlagen des Bienenalgorithmus

- Parameter:

- ns: "Scout"-Bienen
- nb: Futterstellen mit bestem Fitness-Wert
- ne: "allerbesten" Futterstellen
- nre: Anzahl der Nachbarschaften der ne Stellen
- nrb: Anzahl der Nachbarschaften der nb – ne Stellen

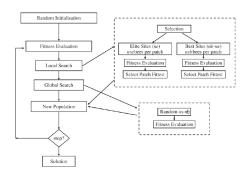


Abbildung: Ablauf des Bienenalgorithmus.

Bienenalgorithmus und das TSP

- Anwendung des Bienen-Algorithmus auf diskretes Problem (TSP)
- Finde "gute" Routen
- Wähle diese als Futterstellen (besten und allerbesten)
- Bienen bewegen sich um die Futterstellen, um bessere zu finden (lokale Suche, Mutation)
- Was ist die Nachbarschaft?
 - 2-opt-Kantentausch
 - Umkehrung des Durchlaufsinns

Implementation

Resultate

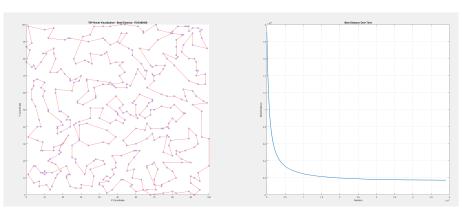


Abbildung: Lösung.